

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2000

Ausgegeben am 29. Dezember 2000

Teil II

421. Kundmachung: Aufwertung und Anpassung nach dem Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz, dem Gewerblichen Sozialversicherungsgesetz, dem Bauern-Sozialversicherungsgesetz und dem Beamten-, Kranken- und Unfallversicherungsgesetz für das Kalenderjahr 2001

421. Kundmachung des Bundesministers für soziale Sicherheit und Generationen über die Aufwertung und Anpassung nach dem Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz, dem Gewerblichen Sozialversicherungsgesetz, dem Bauern-Sozialversicherungsgesetz und dem Beamten-, Kranken- und Unfallversicherungsgesetz für das Kalenderjahr 2001

Artikel I

Auf Grund

1. der §§ 108 Abs. 1 und 108b des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (ASVG), BGBl. Nr. 189/1955, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 101/2000,
2. der §§ 49 und 51 des Gewerblichen Sozialversicherungsgesetzes (GSVG), BGBl. Nr. 560/1978, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 101/2000,
3. des § 47 des Bauern-Sozialversicherungsgesetzes (BSVG), BGBl. Nr. 559/1978, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 101/2000,
4. des § 64 Abs. 3 des Beamten-, Kranken- und Unfallversicherungsgesetzes (B-KUVG), BGBl. Nr. 200/1967, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 101/2000,

wird kundgemacht:

§ 1. Für das Kalenderjahr bzw. Beitragsjahr 2001 wurden ermittelt:

1. die Aufwertungszahl auf Grund des § 108 Abs. 2 ASVG in Verbindung mit § 108a ASVG mit 1,025;
2. die tägliche Höchstbeitragsgrundlage auf Grund des § 108 Abs. 3 ASVG mit 1 480 S;
3. der Messbetrag auf Grund des § 108b ASVG mit 1 468,77 S;
4. die Aufwertungsfaktoren auf Grund des § 108 Abs. 4 ASVG

für die Jahre	mit dem Faktor
1938 und früher	75,592
1939 bis 1946.....	67,193
1947	37,789
1948	22,683
1949	19,032
1950	15,104
1951	11,188
1952	10,069
1953	9,517
1954	8,954
1955	8,666
1956	8,278
1957	7,936
1958	7,720
1959	7,555
1960	6,996
1961	6,488
1962	5,986
1963	5,589
1964	5,222

für die Jahre	mit dem Faktor
1965	4,832
1966	4,542
1967	4,240
1968	4,024
1969	3,757
1970	3,498
1971	3,210
1972	2,906
1973	2,649
1974	2,387
1975	2,241
1976	2,108
1977	1,988
1978	1,890
1979	1,808
1980	1,727
1981	1,645
1982	1,589
1983	1,546
1984	1,494
1985	1,438
1986	1,408
1987	1,376
1988	1,351
1989	1,317
1990	1,264
1991	1,208
1992	1,160
1993	1,115
1994	1,088
1995	1,059
1996	1,034
1997	1,034
1998	1,021
1999	1,006.

§ 2. Für das Kalenderjahr 2001 werden die festen Beträge nach dem ASVG auf Grund des § 108 Abs. 9 ASVG unter Zugrundelegung der am 31. Dezember 2000 in Geltung stehenden Beträge wie folgt festgestellt:

1. im § 5 Abs. 2 Z 1 statt 305 S mit 313 S,
2. im § 5 Abs. 2 statt 3 977 S mit jeweils 4 076 S,
3. im § 44 Abs. 6 lit. a statt 672 S mit 689 S,
4. im § 44 Abs. 6 lit. b statt 351 S mit 360 S,
5. im § 44 Abs. 6 lit. c statt 250 S mit 256 S,
6. im § 56a Abs. 2 Z 1 statt 646 S mit 662 S,
7. im § 56a Abs. 2 Z 2 statt 52 S mit 53 S,
8. im § 74 Abs. 1 statt 264 S mit 271 S,
9. im § 74 Abs. 1 statt 1 046 S mit 1 072 S,
10. im § 74 Abs. 6 statt 220 949 S mit 226 473 S,
11. im § 76a Abs. 3 statt 243 S mit 249 S,
12. im § 76b Abs. 1 statt 165 S mit 169 S,
13. im § 77 Abs. 2a statt 561 S mit 575 S,
14. im § 77 Abs. 4 statt 130 377 S mit 131 420 S,
15. im § 77 Abs. 4 statt 196 528 S mit 198 100 S,
16. im § 77 Abs. 4 statt 1 046 S mit 1 072 S,
17. im § 77 Abs. 4 statt 1 571 S mit 1 610 S,
18. im § 122 Abs. 4 statt 4 766 S mit 4 885 S,
19. im § 136 Abs. 3 statt 55 S mit 56 S,
20. im § 141 Abs. 3 statt 4 766 S mit 4 885 S,

21. im § 141 Abs. 5 statt 1 428 S mit 1 464 S,
22. im § 154a Abs. 7 statt 78 S mit 80 S,
23. im § 155 Abs. 3 statt 78 S mit 80 S,
24. im § 155 Abs. 3 statt 198 S mit 203 S,
25. im § 181 Abs. 1 statt 130 377 S mit 131 420 S,
26. im § 181 Abs. 2 statt 130 377 S mit 131 420 S,
27. im § 181 Abs. 2 statt 65 184 S mit 65 705 S,
28. im § 181 Abs. 6 statt 65 184 S mit 65 705 S,
29. im § 181b lit. a statt 65 184 S mit 65 705 S,
30. im § 181b lit. b statt 86 920 S mit 87 615 S,
31. im § 181b lit. c statt 130 377 S mit 131 420 S,
32. im § 212 Abs. 3 statt 7 123 S mit 7 180 S,
33. im § 212 Abs. 3 statt 15 494 S mit 15 618 S,
34. im § 212 Abs. 3 statt 28 601 S mit 28 830 S,
35. im § 212 Abs. 3 statt 7 149 S mit 7 206 S,
36. im § 239 Abs. 1 statt 8 312 S mit 8 437 S,
37. im § 253c Abs. 2 statt 12 253 S mit jeweils 12 351 S,
38. im § 253c Abs. 2 statt 16 337 S mit jeweils 16 468 S,
39. im § 253c Abs. 2 statt 20 422 S mit jeweils 20 585 S,
40. im § 253c Abs. 2 statt 24 506 S mit jeweils 24 702 S,
41. im § 254 Abs. 7 statt 12 253 S mit jeweils 12 351 S,
42. im § 254 Abs. 7 statt 18 380 S mit jeweils 18 527 S,
43. im § 254 Abs. 7 statt 24 506 S mit jeweils 24 702 S,
44. im § 264 Abs. 6 statt 20 000 S mit jeweils 20 160 S,
45. im § 283 statt 1 096 S mit 1 105 S,
46. im § 288 Abs. 1 statt 16 445 S mit 16 577 S,
47. im § 288 Abs. 1 statt 164 465 S mit 165 781 S,
48. im § 292 Abs. 3 statt 2 959 S mit 2 983 S,
49. im § 292 Abs. 4 lit. h statt 2 007 S mit 2 057 S,
50. im § 293 Abs. 1 lit. a aa statt 11 859 S mit 12 037 S,
51. im § 293 Abs. 1 lit. a bb statt 8 312 S mit 8 437 S,
52. im § 293 Abs. 1 lit. b statt 8 312 S mit 8 437 S,
53. im § 293 Abs. 1 lit. c aa statt 3 104 S mit 3 151 S,
54. im § 293 Abs. 1 lit. c aa statt 4 661 S mit 4 731 S,
55. im § 293 Abs. 1 lit. c bb statt 5 516 S mit 5 599 S,
56. im § 293 Abs. 1 lit. c bb statt 8 312 S mit 8 437 S,
57. im § 293 Abs. 1 statt 885 S mit 898 S,
58. im § 302 Abs. 4 statt 78 S mit 80 S,
59. im § 307d Abs. 6 statt 78 S mit 80 S,
60. im § 307d Abs. 6 statt 198 S mit 203 S,
61. im § 447g Abs. 3 Z 1 lit. d statt 5 711 S mit 5 854 S,
62. im § 502 Abs. 4 statt 319 S mit 327 S,
63. im § 522k Abs. 2 statt 2 155 S mit 2 172 S,
64. im Art. VII Abs. 5 der 41. Novelle zum ASVG, BGBl. Nr. 111/1986, statt 484,60 DM mit 488,50 DM.

§ 3. Für das Kalenderjahr 2000 wurde der Beitragsbelastungsfaktor auf Grund des § 108 Abs. 8 ASVG mit 0,99660 ermittelt.

§ 4. Für das Kalenderjahr 1999 wurde der endgültige Anpassungsrichtwert auf Grund des § 108 Abs. 6 ASVG mit 1,009 ermittelt.

§ 5. Für das Kalenderjahr 2001 wurde die Höchstbeitragsgrundlage gemäß § 48 GSVG mit 51 800 S ermittelt.

§ 6. Für das Kalenderjahr 2001 werden die festen Beträge nach dem GSVG auf Grund des § 51 GSVG unter Zugrundelegung der am 31. Dezember 2000 in Geltung stehenden Beträge wie folgt festgestellt:

1. im § 25 Abs. 4 Z 1 statt 14 289 S mit 14 134 S,
2. im § 25 Abs. 4 Z 2 lit. b statt 3 977 S mit 4 076 S,
3. im § 25a Abs. 4 statt 955 S mit 979 S,
4. im § 92 Abs. 3 statt 55 S mit 56 S,

5. im § 99a Abs. 7 statt 78 S mit 80 S,
6. im § 100 Abs. 3 statt 78 S mit 80 S,
7. im § 100 Abs. 3 statt 198 S mit 203 S,
8. im § 102a Abs. 5 statt 307 S mit 309 S,
9. im § 102b Abs. 4 statt 93 S mit 94 S,
10. im § 123 Abs. 1 statt 8 312 S mit 8 437 S,
11. im § 131b Abs. 2 statt 12 253 S mit jeweils 12 351 S,
12. im § 131b Abs. 2 statt 16 337 S mit jeweils 16 468 S,
13. im § 131b Abs. 2 statt 20 422 S mit jeweils 20 585 S,
14. im § 131b Abs. 2 statt 24 506 S mit jeweils 24 702 S,
15. im § 132 Abs. 6 statt 12 253 S mit jeweils 12 351 S,
16. im § 132 Abs. 6 statt 18 380 S mit jeweils 18 527 S,
17. im § 132 Abs. 6 statt 24 506 S mit jeweils 24 702 S,
18. im § 145 Abs. 6 statt 20 000 S mit 20 160 S,
19. im § 149 Abs. 3 statt 2 959 S mit 2 983 S,
20. im § 149 Abs. 4 lit. h statt 2 007 S mit 2 057 S,
21. im § 150 Abs. 1 lit. a aa statt 11 859 S mit 12 037 S,
22. im § 150 Abs. 1 lit. a bb statt 8 312 S mit 8 437 S,
23. im § 150 Abs. 1 lit. b statt 8 312 S mit 8 437 S,
24. im § 150 Abs. 1 lit. c aa statt 3 104 S mit 3 151 S,
25. im § 150 Abs. 1 lit. c aa statt 4 661 S mit 4 731 S,
26. im § 150 Abs. 1 lit. c bb statt 5 516 S mit 5 599 S,
27. im § 150 Abs. 1 lit. c bb statt 8 312 S mit 8 437 S,
28. im § 150 Abs. 1 statt 885 S mit 898 S,
29. im § 160 Abs. 4 statt 78 S mit 80 S,
30. im § 169 Abs. 5 statt 78 S mit 80 S,
31. im § 169 Abs. 5 statt 198 S mit 203 S,
32. im § 170 Abs. 5 statt 4 766 S mit 4 885 S,
33. im § 236 lit. a statt 8 657 S mit 8 873 S,
34. im § 236 lit. a statt 4 833 S mit 4 954 S,
35. im § 236 lit. b statt 4 833 S mit 4 954 S,
36. im Art. III Abs. 5 der 10. Novelle zum GSVG, BGBl. Nr. 112/1986, statt 484,60 DM mit 488,50 DM.

§ 7. Für das Kalenderjahr 2001 werden die festen Beträge nach dem BSVG auf Grund des § 47 BSVG unter Zugrundelegung der am 31. Dezember 2000 in Geltung stehenden Beträge wie folgt festgelegt:

1. im § 23 Abs. 10 lit. a statt 6 804 S mit 7 521 S,
2. im § 23 Abs. 10 lit. a statt 24 533 S mit 25 146 S,
3. im § 30 Abs. 7 statt 165 S mit 169 S,
4. im § 80 Abs. 2 statt 52 S mit 92 S,
5. im § 86 Abs. 3 statt 55 S mit 56 S,
6. im § 96a Abs. 7 statt 78 S mit 80 S,
7. im § 98 Abs. 5 statt 307 S mit 309 S,
8. im § 99 Abs. 4 statt 93 S mit 94 S,
9. im § 100 Abs. 3 statt 78 S mit 80 S,
10. im § 100 Abs. 3 statt 198 S mit 203 S,
11. im § 114 Abs. 1 statt 8 312 S mit 8 437 S,
12. im § 122b Abs. 2 statt 12 253 S mit jeweils 12 351 S,
13. im § 122b Abs. 2 statt 16 337 S mit jeweils 16 468 S,
14. im § 122b Abs. 2 statt 20 422 S mit jeweils 20 585 S,
15. im § 122b Abs. 2 statt 24 506 S mit jeweils 24 702 S,
16. im § 123 Abs. 6 statt 12 253 S mit jeweils 12 351 S,
17. im § 123 Abs. 6 statt 18 380 S mit jeweils 18 527 S,
18. im § 123 Abs. 6 statt 24 506 S mit jeweils 24 702 S,
19. im § 136 Abs. 6 statt 20 000 S mit 20 160 S,
20. im § 140 Abs. 3 statt 2 959 S mit 2 983 S,
21. im § 140 Abs. 4 lit. h statt 2 007 S mit 2 057 S,
22. im § 141 Abs. 1 lit. a aa statt 11 859 S mit 12 037 S,
23. im § 141 Abs. 1 lit. a bb statt 8 312 S mit 8 437 S,

- 24. im § 141 Abs. 1 lit. b statt 8 312 S mit 8 437 S,
- 25. im § 141 Abs. 1 lit. c aa statt 3 104 S mit 3 151 S,
- 26. im § 141 Abs. 1 lit. c aa statt 4 661 S mit 4 731 S,
- 27. im § 141 Abs. 1 lit. c bb statt 5 516 S mit 5 599 S,
- 28. im § 141 Abs. 1 lit. c bb statt 8 312 S mit 8 437 S,
- 29. im § 141 Abs. 1 statt 885 S mit 898 S,
- 30. im § 148f Abs. 1 statt 205 224 S mit 206 866 S,
- 31. im § 149g Abs. 2 statt 121 S mit 122 S,
- 32. im § 152 Abs. 4 statt 78 S mit 80 S,
- 33. im § 161 Abs. 5 statt 78 S mit 80 S,
- 34. im § 161 Abs. 5 statt 198 S mit 203 S,
- 35. im § 162 Abs. 5 statt 4 766 S mit 4 885 S,
- 36. im Art. III Abs. 8 der 9. Novelle zum BSVG, BGBl. Nr. 113/1986, statt 484,60 DM mit 488,50 DM.

§ 8. Für das Kalenderjahr 2001 werden die festen Beträge nach dem B-KUVG unter Zugrundelegung der am 31. Dezember 2000 in Geltung stehenden Beträge wie folgt festgestellt:

- 1. im § 64 Abs. 3 statt 55 S mit 56 S,
- 2. im § 65a Abs. 5 statt 78 S mit 80 S,
- 3. im § 70a Abs. 3 statt 78 S mit 80 S,
- 4. im § 70a Abs. 3 statt 198 S mit 203 S.

Artikel II

Auf Grund

- 1. des § 108 Abs. 1 in Verbindung mit den §§ 551 Abs. 11, 563 Abs. 19 und 588 Abs. 10 des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (ASVG), BGBl. Nr. 189/1955, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 101/2000,
- 2. des § 51 in Verbindung mit den §§ 259 Abs. 11, 266 Abs. 18 und 286 Abs. 8 des Gewerblichen Sozialversicherungsgesetzes (GSVG), BGBl. Nr. 560/1978, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 101/2000,
- 3. des § 47 in Verbindung mit den §§ 247 Abs. 11, 255 Abs. 18 und 276 Abs. 8 des Bauern-Sozialversicherungsgesetzes (BSVG), BGBl. Nr. 559/1978, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 101/2000,

wird kundgemacht:

§ 1. Für das Kalenderjahr 2001 wird der Kinderzuschuss nach den §§ 262 Abs. 2 ASVG, 144 Abs. 2 GSVG und 135 Abs. 2 BSVG in der am 30. Juni 1993 in Geltung gestandenen Fassung statt mit 322 S mit 325 S festgestellt.

§ 2. Für das Kalenderjahr 2001 wird die Bemessungsgrundlage für Zeiten der Kindererziehung nach den §§ 239 Abs. 1 ASVG, 123 Abs. 1 GSVG und 114 Abs. 1 BSVG in der am 31. August 1996 in Geltung gestandenen Fassung statt mit 6 469 S mit 6 521 S festgestellt.

§ 3. Für das Kalenderjahr 2001 wird der Grenzbetrag nach den §§ 264 Abs. 6 ASVG, 145 Abs. 6 GSVG und 136 Abs. 6 BSVG in der am 30. September 2000 in Geltung gestandenen Fassung statt mit 16 936 S mit 17 071 S festgestellt.

Haupt